

Sehr geehrte Damen und Herren,

das vorläufige Scheitern der Gemeindegebietsreformvorhaben in Thüringen und Brandenburg lässt die Frage nach dem Sinn kommunaler Neugliederungen, ihren Rahmenbedingungen und Alternativen in einem neuen Licht erscheinen. An ihrer grundsätzlichen Notwendigkeit bestehen jedoch auch weiterhin kaum Zweifel. Zugleich liegen Erfahrungen aus zahlreichen anderen Bundesländern vor, welche bei künftig zu erwartenden Reformen in positiver wie negativer Hinsicht als Orientierungspunkte dienen können. Überdies hat die Rechtsprechung in den letzten Jahren den verfassungsrechtlichen Rahmen für Kommunalgebietsreformen in zuvor ungekannter Detailgenauigkeit herausgearbeitet. Die gemeinsam von Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur. (Rechtswissenschaftliche Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena), dem Hellmuth-Loening-Zentrum für Staatswissenschaften e.V. und der euros gmbh steuerberatungsgesellschaft rechtsanwaltsgesellschaft am Mittwoch, den 30. Mai 2018, von 13 bis 18 Uhr in den Rosensälen der FSU Jena (Fürstengraben 27, 07743 Jena) veranstaltete

#### Tagung

### **Gemeindegebietsreformen: notwendig, aber zum Scheitern verurteilt? - Tragweite, Ziele, praktische Durchführung und Alternativen -**

widmet sich der Thematik aus rechtswissenschaftlicher, praktischer und politischer Perspektive. Vorgesehen ist folgendes

#### **Programm**

13.00 Uhr	Begrüßung – <i>Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur.</i> , FSU Jena, Rechtswissenschaftliche Fakultät, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insb. Öffentliches Wirtschaftsrecht, stellv. Vorsitzender des Hellmuth-Loening-Zentrums für Staatswissenschaften
13.05 Uhr	Grußwort – <i>Prof. Dr. Walter Pauly</i> , Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der FSU Jena
13.15 Uhr	Verfassungsrechtliche Grundlagen von Gemeindegebietsreformen – <i>Prof. Dr. Thorsten Ingo Schmidt</i> , Universität Potsdam, Juristische Fakultät, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Staatsrecht, Verwaltungs- und Kommunalrecht
14.15 Uhr	Gemeindegebietsreformen zwischen Notwendigkeit und Scheitern: Vertiefung der kommunalen Zusammenarbeit als Alternative? – <i>Dr. Klaus Ritgen</i> , Deutscher Landkreistag, Berlin
15.15 Uhr	Kaffeepause
15.45 Uhr	Gebietsreform-Vorhaben: Aspekte der praktischen Umsetzung – <i>Prof. Dr. Ulf Gundlach</i> , Staatssekretär a. D., Rechtsanwalt, euros gmbh steuerberatungsgesellschaft rechtsanwaltsgesellschaft, Magdeburg/Leipzig
16.45 Uhr	Podiumsdiskussion: Was nun in Thüringen?

	<p>Teilnehmer: <i>Uwe Höhn</i>, Staatssekretär, Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales, Erfurt</p> <p><i>Wolfgang Fiedler</i>, Innenpolitischer Sprecher der CDU Fraktion im Thüringer Landtag, Erfurt</p> <p>und die <i>Referenten</i></p> <p>Moderation: <i>Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur.</i></p>
18.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Sie sind hierzu herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen wird jedoch um eine vorherige Anmeldung bis zum 25. Mail 2018 per E-Mail an [verkehrsmarktrecht@uni-jena.de](mailto:verkehrsmarktrecht@uni-jena.de) gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur.  
Friedrich-Schiller-Universität Jena,  
Hellmuth-Loening-Zentrum für  
Staatswissenschaften

Prof. Dr. Ulf Gundlach  
eureos gmbh  
steuerberatungsgesellschaft  
rechtsanwalts-gesellschaft